

Kontakt: Putzmeister Holding GmbH
Marketing
Max-Eyth-Str. 10
D-72631 Aichtal

Tel.: +49 7127 599-311
Fax: +49 7127 599-140
e-mail: marketing@putzmeister.com

Presse-Information Nr.: 2043

Datum: 11.02.2025
Autor: Marketing

Innovationen für die Fertigteilindustrie: Precast Automation 4.0 auf der bauma 2025

Putzmeister Precast – modulare Lösungen zur Automatisierung von Pumpprozessen

Aichtal, Februar 2025 – Putzmeister hat sich, wie schon in den Jahren zuvor, intensiv auf elektrifizierte und automatisierte Lösungen für Fertigteilwerke konzentriert, um Effizienz und Prozesssicherheit weiter zu optimieren. Es sind modulare Lösungen, die so flexibel sind, dass sie passgenau auf die Anforderungen der Kunden zugeschnitten werden können. Auf der bauma 2025 in München - von Montag, 07. April bis Sonntag, 13. April - präsentiert der Spezialist für Betonförderung diese Innovationen für die Fertigteil-Produktion in Halle B6.

Ob im Tunnel- oder Industriebau, für Windkraft-, Haus- oder Brückenbau – unter dem Begriff Precast Automation 4.0 präsentiert Putzmeister Lösungen für die Produktion von Fertigteilen. Mit diesen Anlagen lassen sich unterschiedlichste pumpfähige Betone verarbeiten – weitestgehend automatisiert. Angesichts des drohenden Fachkräftemangels ist das Angebot umso interessanter: Die zukunftsorientierten, ressourcenschonenden, modularen und effizienten Systeme kommen mit minimalem Personaleinsatz aus, liefern jedoch viel Output in wenig Zeit.

Wirtschaftlich sinnvolle Lösungen für nahezu jede Herausforderung

Die Precast Anlagen lassen sich aus dem umfangreichen Putzmeister Portfolio individuell zusammenstellen: verschiedene stationäre – auch batterieelektrische – Betonpumpen (BSA), Förderleitungen und Beton-Pufferspeicher Zur Auswahl stehen zudem stationäre hydraulische Verteilmaste und Rundverteiler, Systeme zum Befüllen von Batterieschalungen via Schalungsbefüllstützen oder auch solche, bei denen die Pumpe direkt in den konventionellen Betonverteiler fördert.

Rentabilität steht an erster Stelle

Die Putzmeister Anlagen lassen sich mit überschaubaren Kosten einfach nachrüsten – ohne große Umbauten im Bestand. Durch die Einbringung des Betons mithilfe von Verteilmasten bleiben Betriebsmittel wie etwa Hallenkräne für andere Aufgaben frei. Gleichzeitig steigt die Produktivität, da der Betoneinbau schneller erfolgt als bei herkömmlichen Betoneinbringprozessen. Die sehr

platzsparende Verlegung der Förderleitung ermöglicht dabei eine noch bessere Nutzung der Produktionsfläche und spürbar höhere Betonausnutzung.

Bessere Qualität der Fertigteile

Das in sich geschlossene System erlaubt einen kontinuierlichen Betonfluss und die Homogenisierung der Betonchargen im Pufferspeicher – eine Entmischung des Betons wird dadurch verhindert. Selbst komplexe oder sehr unterschiedliche Formen können ohne Unterbrechung befüllt werden, wodurch sich "kalte Fugen" vermeiden lassen. Durch minimierte Fallhöhen entstehen zudem homogenere Oberflächen mit einer deutlich reduzierten Zahl von Lunkern.

Ein weiteres Plus: die höhere Arbeitssicherheit

Der Beton wird in einem geschlossenen System transportiert, was den innerbetrieblichen Werkverkehr mit all seinen potenziellen Gefahrenquellen erheblich reduziert. Auf diese Weise halten sich auch die Emissionen – Abgase sowie Lärm – in sehr engen Grenzen.

Reduzierter Aufwand bedeutet weniger Personalbedarf

Automatisierte Prozesse sparen Zeit – und verringern deutlich den Bedarf an Fachkräften. Mit Precast Automation 4.0 können Pumpprozesse mit minimaler Manpower hauptsächlich über eine intuitive Steuerung ausgeführt werden; manuelle Tätigkeiten fallen so gut wie gar nicht mehr an. Zusätzlich sorgt die automatisierte Reinigung für eine enorme Zeitersparnis, das betrifft das ganze System: vom Pufferspeicher über die Pumpe und die Förderleitungen bis hin zum Verteiler.

Von Anfang an mit Profis arbeiten

Wer auf Automatisierung umsteigen oder bestehende Systeme optimieren möchte, erhält bei Putzmeister von Anfang an Unterstützung durch einen spezialisierten Projektleiter. Die Begleitung beginnt mit einer detaillierten Bedarfsanalyse vor Ort und reicht von der Prozessberatung über die Anlagenplanung und Pumpbarkeitsanalysen bis hin zu Vorschlägen für die Betonoptimierung. Auch bei der Inbetriebnahme können Kunden auf Putzmeister bauen. Das Bedienpersonal wird vor Ort intensiv geschult, damit die Produktion möglichst von Tag eins an reibungslos läuft. Sollte doch einmal ein Problem auftreten, steht ein schneller Vor-Ort-Service bereit. Eine zuverlässige Ersatzteilversorgung garantiert eine hohe Verfügbarkeit.

Das Ergebnis ist eine hochproduktive, wirtschaftliche Anlage, die exakt auf den jeweiligen Kundenbedarf zugeschnitten ist – und damit den entscheidenden Unterschied in einer modernen Fertigteilproduktion ausmacht.

Über die Putzmeister Gruppe

Die Putzmeister Gruppe entwickelt und produziert technisch hochwertige Maschinen in den Bereichen Betonförderung, Autobetonpumpen, Stationäre Betonpumpen, Verteilmaste und Zubehör, Anlagentechnik, Rohrförderung von Industrie-Dickstoffen, Betonspritzen und -Transport im Tunnel und unter Tage, Mörtelmaschinen, Verputzmaschinen, Estrichförderung, Injektion- und Sonderanwendungen. Marktfelder sind die Bauindustrie, Berg- und Tunnelbau, industrielle Großprojekte, Kraft- und Klärwerke sowie Müllverbrennungsanlagen weltweit. Sitz des Unternehmens ist Aichtal, Deutschland. Mit über 4000 Mitarbeitenden erwirtschaftete das Unternehmen 1 Milliarde Euro Umsatz im Geschäftsjahr 2023.